

Tipps und Tricks zum Fördermitteloptimierungsrechner

Stand: 01.10.2001

Der Fördermitteloptimierungsrechner ermöglicht Ihnen eine maximale Ausschöpfung der staatlichen Förderung.



**Private Vorsorge
und maximale Förderung
vom Staat**
Für meine Zukunft seh´ ich blau.

Damit Sie die Möglichkeiten des Fördermitteloptimierungsrechner von Anfang an optimal nutzen, haben wir für Sie diese Tipps zusammengestellt.

Anregungen und Verbesserungsvorschläge senden Sie bitte an die info@bhw.de

Viel Spaß beim optimieren Ihrer Förderung.

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise

- 1.1 Aufbau des Fördermitteloptimierungsrechner
- 1.2 Tastenfunktionen
- 1.3 Programmelemente
- 1.4 Programmaufruf

2 Fördermitteloptimierungsrechner

- 2.1 Kunde
- 2.2 Ehepartner
- 2.3 vorhandene förderberechtigte Finanzprodukte
- 2.4 Kinder

3 Das Gutachten

- 3.1 Gutachten

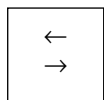
1.1 Aufbau des Fördermitteloptimierungsrechner

Der Fördermitteloptimierungsrechner besteht aus den folgenden Hauptdialogen:

Kunde	In diesem Dialog erfassen Sie Ihre persönlichen Daten, als Grundlage zur Berechnung der Förderungen und Zulagen.
Ehepartner	In diesem Dialog erfassen Sie die persönlichen Daten Ihres Ehepartners, als Grundlage zur Berechnung der Förderungen und Zulagen.
vorhandene förderberechtigte Finanzprodukte	Hier werden bereits vorhandene Finanzprodukte von Ihnen und/oder Ihrem Partners erfasst, um die Nutzung der Förderungen und Zulagen zu berechnen.
Kinder	In diesem Dialog werden Ihre Kinder und/oder die Ihres Ehepartners erfasst.

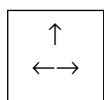
1.2 Tastenfunktionen

Am einfachsten arbeiten Sie in den einzelnen Dialogen mit den **TAB-Tasten**. Durch Betätigung der TAB-Taste gelangen Sie innerhalb der Dialoge automatisch in der richtigen Reihenfolge in die Felder, die für eine Berechnung erforderlich sind.



TAB
TAB + Shift

springt zum nächsten Eingabefeld, Auswahlliste, Kontrollkästchen, etc.
springt zum vorhergehenden Eingabefeld, Auswahlliste, Kontrollkästchen, etc.



Cursor ↑↓
Cursor ←→

blättert in einer Auswahlliste auf- oder abwärts
bewegt den Cursor in einem Eingabefeld nach links oder rechts

1.3 Programmelemente

Die wichtigsten Programmelemente und deren Anwendung finden Sie nachfolgend erläutert.

Kunde

<p>Angaben zur Person</p> <p>Anrede: Herr ▾</p> <p>Titel: <input type="text"/></p> <p>Vorname: <input type="text"/></p> <p>Nachname: <input type="text"/></p> <p>Geburtsdatum: (t.m.iiii) </p> <p>Straße/Hausnr.: <input type="text"/></p>	<p>Familienstand</p> <p><input checked="" type="radio"/> alleinstehend</p> <p><input type="radio"/> verheiratet</p> <p>Veranlagung</p> <p><input checked="" type="radio"/> einzeln veranlagt</p> <p><input type="radio"/> zusammen veranlagt</p> <p>Veranlagung in</p>	<p>Personendaten</p> <p>Berufsgruppe: Angestellte(r) ▾</p> <p>Sozialversicherungspfl. Jahresentgelt: 0 €</p> <p>Zu versteuerndes Einkommen: 0 €</p>
--	--	--

Anwendungshilfen

Allgemein	Die gelb unterlegten Felder müssen für eine Berechnung ausgefüllt werden. (Pflichtfelder)
Eingabefeld	<p>Aktive Eingabefelder sind weiß unterlegt. Den gesamten Inhalt eines Feldes können Sie löschen und überschreiben, wenn der Feldinhalt blau markiert ist. Den gesamten Feldinhalt können Sie markieren, wenn Sie das Feld über die TAB-Taste betreten haben oder wenn Sie es mit der Maus doppelt anklicken.</p> <p>Klicken Sie mit der Maus einmal auf ein Eingabefeld, wird ein Cursor gesetzt. Sie können anschließend den Inhalt vor oder hinter dem Cursor löschen oder an der Cursorposition Inhalt einfügen.</p>
Auswahlliste	Den Inhalt einer Auswahlliste können Sie auswählen, wenn Sie das Listenfeld oder die rechte Pfeilmarkierung anklicken. Durch Markieren des gewünschten Listeneintrags mit der Maus, wird dieser in das Listenfeld übernommen. Einen Listeneintrag können Sie auch durch Blättern mit den Cursortasten auswählen.

2.1 Kunde

Bei Aufruf des Programmes Fördermitteloptimierungsrechner gelangen Sie zunächst in den Dialog Kunde. Die Kunden und Finanzdaten werden nicht gespeichert (Datenschutz).

Fördermitteloptimierer

Kunde

Angaben zur Person:

Anrede: **Herr** ▾

Titel:

Vorname:

Nachname:

Geburtsdatum: (t.m.iiii)

Straße/Hausnr.:

PLZ, Ort:

Familienstand:

alleinstehend

verheiratet

Veranlagung:

einzeln veranlagt

zusammen veranlagt

Veranlagung in:

neue Bundesländer

alte Bundesländer

Personendaten:

Berufsgruppe: **Angestellte(r)** ▾

Sozialversicherungspfl. Jahresentgelt: **0** €

Zu versteuerndes Einkommen: **0** €

Gewünschter Renteneintritt: mit **65** ▾

Vermögenswirksame Leistungen:

Haben Sie Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen durch Ihren Arbeitgeber? Wenn ja, wieviel? (monatlich) €

Die gelb unterlegten Felder müssen ausgefüllt werden.

< Zurück Weiter > Fertigstellen

Wichtig!
Die gelb unterlegten Felder sind Pflichtfelder.

Angaben zur Person

Anrede	Durch Klicken auf den Pfeil können Sie die Auswahl der Anrede treffen; wird in den Ausdruck übernommen.
Titel	
Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	Ihr Geburtsdatum zur Ermittlung der Laufzeit bis zur Vollendung des 60. – 65. Lebensjahres (Pflichtfeld).
Straße/Hausnr.	
PLZ, Ort	
Familienstand	Auswahl erforderlich; Zusammenlebende Paare, die nicht verheiratet sind, können hier leider nicht berücksichtigt werden. Für diesen Fall führen Sie den Fördermitteloptimierer bitte zweimal separat aus.
Veranlagung	Auswahl nur möglich, wenn Familienstand verheiratet angegeben wurde.

	Hier geben Sie als Kunde ein, ob diese Personen steuerlich zusammen oder getrennt veranlagt sind?
Veranlagung in	Geben Sie hier bitte an, ob das für Sie zuständige Finanzamt in den neuen oder in den alten Bundesländern liegt. Diese Informationen ist wesentlich für die korrekte Berechnung der staatlichen Förderung der Vermögensbildung.

Personendaten

Berufsgruppe	Wählen Sie hier die Berufsgruppe aus, indem Sie auf den Pfeil klicken und einen Eintrag aus der erscheinenden Liste auswählen (Pflichtfeld).
Sozialversicherungspfl. Jahresentgelt	Geben Sie hier bitte Ihren Jahresbruttolohn bzw. das Jahresbruttogehalt an.
Zu versteuerndes Einkommen	Geben Sie hier Ihr zu versteuerndes Einkommen ein. Dies können Sie Ihrem letzten Steuerbescheid entnehmen. Das zu versteuernde Einkommen können Sie näherungsweise nach folgendem Schema ermitteln: Bruttolohn abzügl. Haushaltsfreibetrag 2.916 € (nur für Alleinstehende mit Kindern) abzügl. Vorsorgepauschale ca. 2.000 € (ledig) bzw. ca. 4.000 € (zusammen veranlagt).
Gewünschter Renteneintritt	Geben Sie hier bitte an, in welchem Alter Sie voraussichtlich in Rente gehen werden (Alter 60-65 J.).
Vermögenswirksame Leistungen	Hier können Sie als Kunde angeben, wie viel Sie monatlich von Ihrem Arbeitgeber an vermögenswirksamen Leistungen erhalten. Bitte beachten Sie, dass die vermögenswirksamen Leistungen vom Arbeitgeber gesetzlich auf maximal 74 € pro Monat pro Person begrenzt sind.

2.2 Ehepartner

Sofern Sie den Familienstand verheiratet auswählen, wird das Dialogfeld Ehepartner durchlaufen, wenn Sie weiter klicken.

Die gelb unterlegten Felder sind Pflichtfelder.

Fördermitteloptimierer

Ehepartner

<p>Angaben zur Person</p> <p>Anrede: Herr ▾</p> <p>Titel: <input type="text"/></p> <p>Vorname: <input type="text"/></p> <p>Nachname: <input type="text"/></p> <p>Geburtsdatum: (t.m.jjjj) </p> <p>Straße/Hausnr.: <input type="text"/></p> <p>PLZ, Ort: <input type="text"/></p>	<p>Familienstand</p> <p><input type="radio"/> alleinstehend</p> <p><input checked="" type="radio"/> verheiratet</p> <p>Veranlagung</p> <p><input checked="" type="radio"/> einzeln veranlagt</p> <p><input type="radio"/> zusammen veranlagt</p> <p>Veranlagung in</p> <p><input type="radio"/> neue Bundesländer</p> <p><input checked="" type="radio"/> alte Bundesländer</p>	<p>Personendaten</p> <p>Berufsgruppe: Angestellter ▾</p> <p>Sozialversicherungspfl. Jahresentgelt: 0 €</p> <p>Zu versteuerndes Einkommen: 0 €</p> <p>Gewünschter Renteneintritt: mit 65 ▾</p>
---	--	--

Vermögenswirksame Leistungen

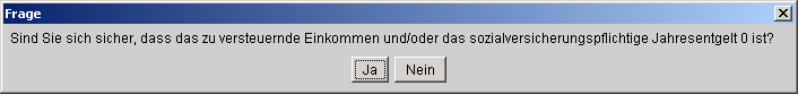
Haben Sie Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen durch Ihren Arbeitgeber? Wenn ja, wieviel? (monatlich) 0 €

Die gelb unterlegten Felder müssen ausgefüllt werden.

Angaben zur Person

Anrede	Auswahl der Anrede durch Klicken auf den Pfeil.
Titel	
Vorname	
Nachname	
Geburtsdatum	Eingabe im angegebenen Eingabeformat erforderlich.
Straße/Hausnummer	
PLZ, Ort	
Familienstand	Dieser Eintrag wird von den Daten des Kunden übernommen und kann hier nicht verändert werden.
Veranlagung	Dieser Eintrag wird von den Daten des Registers Kunden übernommen und kann hier nicht verändert werden.
Veranlagung in	Sind die Ehepartner zusammen veranlagt, wird dieser Eintrag aus dem Register „Kunden“ übernommen und kann nicht verändert werden.

Personendaten

Berufsgruppe	Wählen Sie hier die Berufsgruppe aus, indem Sie auf den Pfeil klicken und einen Eintrag aus der erscheinenden Liste auswählen.
Sozialversicherungspfl. Jahresentgelt	Bitte geben Sie hier nur einen Wert ein, wenn das bezogene Entgelt des Ehepartners auch wirklich der Sozialversicherung unterzogen wird. Machen Sie bitte auch Angaben falls der Ehepartner selbständig beschäftigt ist, aber noch eine weitere sozialversicherungspflichtige Beschäftigung ausübt. Machen Sie bitte hier keine Angabe, wenn die Beschäftigung des Ehepartners sozialversicherungsfrei ist.
Zu versteuerndes Einkommen	Sind Sie als Kunde und Ihr Ehepartner steuerlich zusammenveranlagt, erfolgt in diesem Feld keine Eingabe, weil das zu versteuernde Einkommen im Dialog „Kunde“ zu berücksichtigen ist. Sind Sie und Ihr Ehepartner steuerlich getrennt veranlagt, so können Sie jeweils ein eigenes zu versteuerndes Einkommen angeben, d.h. hier wird das des Ehepartners eingetragen.
	<p>Folgende Frage muss mit Ja beantwortet werden.</p>  <p>Anschließend addieren Sie das zu versteuernde Einkommen zu des Kunden hinzu.</p>
Gewünschter Renteneintritt	Geben Sie hier bitte an, in welchem Alter Ihr Ehepartner voraussichtlich in Rente gehen wird.
Vermögenswirksame Leistungen	Hier können Sie angeben, wie viel Ihr Ehepartner monatlich von seinem Arbeitgeber an vermögenswirksamen Leistungen erhält. Bitte beachten Sie, dass die vermögenswirksamen Leistungen vom Arbeitgeber gesetzlich auf maximal 74 € pro Monat und Person begrenzt sind.

2.3 Vorhandene Finanzprodukte

Sofern Sie als Kunde bereits vorhandene förderberechtigte Finanzprodukte abgeschlossen haben, können die unter diesem Register erfasst werden.
Haben Sie noch keine förderberechtigten Finanzprodukte, ist der Aufruf des Registers zur Erstellung des Gutachtens nicht erforderlich.

Fördermitteloptimierer

Vorhandene Finanzprodukte

Grunddaten

Produktart:

Vertragsnehmer:

Unternehmen:

Vertragsbeginn: (tt.mm.jjjj)

Vertragsende: (tt.mm.jjjj)

aktuelles Guthaben: €

nominaler Zinssatz: %

Gesetzliche Förderungen

Wohnungsbauprämie beantragt

Arbeitnehmer-Sparzulage für Produktivvermögen beantragt

Arbeitnehmer-Sparzulage für Bausparen und Sonstiges beantragt

Riesterförderung beantragt

2002: 2003: 2004: 2005:

2006: 2007: 2008:

Vermögenswirksame Leistungen

Arbeitgeber (monatlich) €

Eigenleistung (monatlich) €

Freie Zahlung

Betrag: €

Zahlungsweise:

Finanzprodukte - Überblick

Grunddaten

Produktart	Wenn Sie auf den Pfeil klicken, erscheint eine Liste. Hier können Sie die Kategorie für das Finanzprodukt auswählen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie jedes der Finanzprodukte nur einmal erfassen.
Vertragsnehmer	Wenn Sie auf den Pfeil klicken, können Sie hier angeben, ob das ausgewählte Produkt Ihnen oder Ihrem Ehepartner zugeordnet ist.
Unternehmen	Hier kann angegeben werden, bei welchem Unternehmen das Depot geführt wird bzw. wo das ausgewählte Finanzprodukt gekauft wurde.
Vertragsbeginn	Geben Sie hier bitte an, wann das Finanzprodukt gekauft wurde. Verwenden Sie dazu die Eingabeform tt.mm.jjjj
Vertragsende	Hier geben Sie bitte an, wann der Vertrag ausläuft. Verwenden Sie dazu die Eingabeform tt.mm.jjjj

aktuelles Guthaben	Geben Sie hier falls möglich den aktuellen Kontostand bzw. Depotwert des Finanzproduktes an.
nominaler Zinssatz	Geben Sie hier bitte an, welcher Zinssatz nominal für das Finanzprodukt vereinbart ist. Die Nachkommastelle bitte durch einen Punkt abtrennen (3.25 nicht 3,25).

Vermögenswirksame Leistungen

Arbeitgeber (monatlich)	Hier geben Sie an, wie viel Ihr Arbeitgeber monatlich an vermögenswirksamen Leistungen zu dem jeweiligen Finanzprodukt beisteuert.
Eigenleistung (monatlich)	Geben Sie hier an, welchen monatlichen Beitrag Sie an eigenen vermögenswirksamen Leistungen zu dem jeweiligen Finanzprodukt dazu bezahlen werden.

Freie Zahlung

Betrag	Hier geben Sie diejenigen regelmäßigen Sparbeiträge für das ausgewählte Finanzprodukt an, die keine vermögenswirksamen Leistungen darstellen.
Zahlungsweise	Wenn Sie auf den Pfeil klicken, können Sie hier in der erscheinenden Liste die Zahlungsweise auswählen.

Gesetzliche Förderungen

Wohnungsbauprämie beantragt	Setzen Sie hier einen Haken (durch Mouseclick), wenn für den ausgewählten Bausparvertrag Wohnungsbauprämie beantragt wurde. Beachten Sie, dass Sie bei Einzelveranlagung nur bis zu einem zu versteuerndem Einkommen von 25.600 € und bei Zusammenveranlagung bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 51.200 € Wohnungsbauprämien berechtigt ist.
Arbeitnehmer-Sparzulage für Produktvermögen beantragt	Setzen Sie hier einen Haken (durch Mouseclick), wenn für das ausgewählte Finanzprodukt die Arbeitnehmer-Sparzulage für Produktivvermögen beantragt wurde. Dies ist nur möglich für abhängig Beschäftigte. Beachten Sie, dass Sie bei Einzelveranlagung nur bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 17.900 € und bei Zusammenveranlagung bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 35.800 € Arbeitnehmer-Sparzulagen berechtigt sind.

Arbeitnehmer-Sparzulage für Bausparen und Sonstiges beantragt	Setzen Sie hier einen Haken (durch Mouseklick), wenn für das ausgewählte Finanzprodukt Arbeitnehmer-Sparzulage für Bausparen und Sonstiges beantragt wurde. Dies ist nur möglich für abhängig Beschäftigte. Beachten Sie, dass Sie bei Einzelveranlagung nur bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 17.900 € und bei Zusammenveranlagung bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 35.800 € Arbeitnehmer-Sparzulagen berechtigt sind.
Riesterförderung beantragt	Setzen Sie hier einen Haken (durch Mouseklick), wenn für das ausgewählte Finanzprodukt die staatliche Förderung der privaten Altersvorsorge (Riesterförderung) beantragt wurde. Eine Beantragung von Riesterförderung ist nur möglich für Personen, die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen.
Jahreszahlen	Geben Sie hier bitte die jeweiligen Jahressparbeiträge für das ausgewählte Finanzprodukt, für das die Riesterförderung beantragt wurde, ein. Geben Sie bitte unbedingt für jedes Jahr einen Betrag an.
Finanzprodukte Überblick	Das Fenster enthält eine Auflistung aller bereits erfassten Finanzprodukte.
Produkt hinzufügen	Durch einen Mouseklick wird das gerade erfasste Finanzprodukt in das Feld Finanzdaten-Überblick eingetragen.
Produkt löschen	Löschen des zuvor durch Mouseklick markierten Finanzproduktes aus dem Feld Finanzdaten-Überblick.
Produkt bearbeiten	Bearbeiten eines zuvor markierten Finanzproduktes. Nach Bearbeitung müssen Sie das Finanzprodukt wieder speichern, bevor Sie zur nächsten Maske weitergehen, da sonst alle Daten des Produktes gelöscht werden.

2.4 Kinder

In diesem Dialog werden Ihre Kinder und die Ihres Ehepartners erfasst.

Anspruchsdaten

Zuordnung zu	Wählen Sie hier bitte aus, ob Sie oder Ihr Ehepartner einen Kindergeldanspruch auf das im Feld „Name“ eingetragene Kind haben.
Name	Tragen Sie hier den Namen des Kindes ein.
Anspruch auf Kindergeld bis (jjjj)	Tragen Sie hier bitte das Jahr (vierstellig) ein, bis zu dem voraussichtlich ein Kindergeldanspruch besteht. Ein Kindergeldanspruch besteht in der Regel bis zum 18. Geburtstag des Kindes bzw. bis maximal zum 27. Lebensjahr bei Studenten.
Kinder – Überblick	In dieser Liste erscheinen alle erfassten Kinder und/oder die Ihres Ehepartners.
Kind hinzufügen	Durch Mouseklick auf diesen Button werden die Kinderdaten in das Feld Kinder-Überblick hinzugefügt.
Kind entfernen	Durch Mouseklick auf diesen Button wird ein markierter Eintrag aus dem Feld Kinder-Überblick entfernt.
Kind bearbeiten	Durch Mousklick auf diesen Button kann ein markierter Eintrag aus dem Feld Kinder-Überblick bearbeitet werden.
Kind speichern	Durch Mouseklick auf diesen Button wird ein zuvor bearbeiteter Satz Kinderdaten zurück in das Feld Kinder-Überblick gespeichert.

3 Das Gutachten

3.1 Gutachten

Ihr persönliches Gutachten: Fördermittelloptimierung

Das Gutachten wird berechnet und im Internet Browser angezeigt. Es kann dort von Ihnen ausgedruckt, oder direkt am Bildschirm ausgewertet werden.

Beispielgutachten für einen 31-jährigen alleinstehenden Angestellten aus den alten Bundesländern, mit einem sozialversicherungspflichtigen Einkommen von 20.000 € und einem zu versteuernden Einkommen von 17.000 €.

I. Persönliches Gutachten: Fördermittelloptimierung

Als Arbeitnehmer erhalten Sie vom Staat und ggf. auch von Ihrem Arbeitgeber Unterstützung bei der Vermögensbildung. Der Umfang der Unterstützung hängt maßgeblich von der Höhe Ihres **zu versteuernden Einkommens** ab und davon, ob Sie die staatlichen Förderungen und Zulagen **beantragen** oder nicht. Sofern Ihre Angaben bei der Datenerhebung Ihre wirtschaftliche Situation zutreffend abbilden, ergeben sich für Sie folgende Möglichkeiten zur Nutzung dieser Unterstützungen (*Beachten Sie bitte die Erläuterungen zu den Anspruchsvoraussetzungen und den folgenden Berechnungen im Anhang dieses Gutachtens.*):

Das erstellte Gutachten zeigt Ihnen auf, welche Fördermöglichkeiten allgemein für Sie existieren, welche davon bereits in Anspruch genommen werden und wo es Fördermöglichkeiten gibt, die bisher nicht in vollem Umfang ausgeschöpft werden.

Förderung der Vermögensbildung durch den Arbeitgeber	pro Monat	pro Jahr
Ihr Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen:	74,00 EUR	888,00 EUR

Ein Arbeitnehmer kann durch seinen Arbeitgeber bis zu einem maximalen Betrag von 74 € für vermögenswirksame Leistungen gefördert werden.

a. Maximal mögliche staatliche Förderungen und Zulagen

Staatliche Förderung der Vermögensbildung pro Jahr	begünstigter Anlagebetrag	Förderung in %	Förderung in EUR
Arbeitnehmer-Sparzulage für Beteiligungen am Produktivvermögen	408,00 EUR	20%	81,60 EUR
Arbeitnehmer-Sparzulage für Bausparen und Sonstiges	480,00 EUR	10%	48,00 EUR
Wohnungsbauprämie für Bausparverträge	512,00 EUR	10%	51,20 EUR

Staatliche Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge pro Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Anlagebetrag zur Ausschöpfung der max. Grund- und Kinderzulage *	200,00 EUR	200,00 EUR	400,00 EUR	400,00 EUR	600,00 EUR	600,00 EUR
Grundzulage	38,00 EUR	38,00 EUR	76,00 EUR	76,00 EUR	114,00 EUR	114,00 EUR
Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Steuervorteil	24,17 EUR	19,56 EUR	38,88 EUR	32,99 EUR	49,20 EUR	49,20 EUR
Gesamtförderung	62,17 EUR	57,56 EUR	114,88 EUR	108,99 EUR	163,20 EUR	163,20 EUR
Förderquote	31%	29%	29%	27%	27%	27%

Staatliche Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge pro Jahr	2008	ab 2009
Anlagebetrag zur Ausschöpfung der max. Grund- und Kinderzulage *	800,00 EUR	800,00 EUR
Grundzulage	154,00 EUR	154,00 EUR
Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR
Steuervorteil	63,21 EUR	63,21 EUR
Gesamtförderung	217,21 EUR	217,21 EUR
Förderquote	27%	27%

* Dieser Betrag setzt sich zusammen aus Grundzulage, Kinderzulage und Eigenleistung.

Unter Punkt a) werden die maximal möglichen staatlichen Förderungen und Zulagen aufgeführt. Da verschiedene Fördermöglichkeiten von dem zu versteuernden Einkommen abhängen, ist es wichtig, dass die Daten von Ihnen korrekt erfasst werden.

b. Förderung der Vermögensbildung durch den Arbeitgeber (AG)

Gemäß Ihren Angaben nutzen Sie Ihren Anspruch auf Förderung durch den Arbeitgeber in Höhe von 888,00 EUR pro Jahr wie folgt:

	Leistungen AG pro Jahr	Eigenleistungen pro Jahr
insgesamt	0,00 EUR	0,00 EUR
	0,00 EUR	

AG Arbeitgeber

Sie schöpfen die Förderung der Vermögensbildung durch den Arbeitgeber nicht aus. Sie verzichten somit jährlich auf eine Förderung in Höhe von 888,00 EUR.

Haben Sie angegeben, das ein Anspruch auf Förderung der Vermögensbildung durch den Arbeitgeber besteht, wird hier aufgezeigt, ob die Förderungsmöglichkeit voll ausgeschöpft wird, oder nicht.

c. Staatliche Förderung Ihrer Vermögensbildung

Jährliche Beträge	Arbeitnehmer-Sparzulage für		Wohnungsbauprämie für Bausparen
	Beteiligung am Produktivvermögen	Bausparen und Sonstiges	
EL Bausparkonto (K)	0,00 EUR	0,00 EUR	600,00 EUR
gesamte Leistungen	0,00 EUR	0,00 EUR	600,00 EUR
mögliche Erhöhung *	408,00 EUR	480,00 EUR	0,00 EUR
genutzte staatl. Förderung	0,00 EUR	0,00 EUR	51,20 EUR
max. staatliche Förderung	81,60 EUR	48,00 EUR	51,20 EUR
nicht genutzte staatl. Förderung	81,60 EUR	48,00 EUR	0,00 EUR

AL Arbeitgeberleistung EL Eigenleistung
K Kunde P Partner

* EUR-Betrag, den Sie zusätzlich investieren müssten, um die staatliche Förderung voll in Anspruch nehmen zu können.

Zinsen auf Bausparverträge, die ebenfalls prämienbegünstigt sind, werden hier nicht berücksichtigt.

In Punkt c) werden die von Ihnen ausgeschöpften Möglichkeiten zur Förderung der Vermögensbildung seinen maximalen Fördermöglichkeiten gegenübergestellt und aufgezeigt, wo noch Handlungsbedarf besteht.

d. Staatliche Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge

Die staatliche Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge

Derzeit nutzen Sie die staatliche Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge wie folgt:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007
gesamte jährliche Leistungen	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzte Grundzulage	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzte Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzter Steuervorteil	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Gesamtförderung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Förderquote	0%	0%	0%	0%	0%	0%

	2008	ab 2009
gesamte jährliche Leistungen	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzte Grundzulage	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzte Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR
genutzter Steuervorteil	0,00 EUR	0,00 EUR
Gesamtförderung	0,00 EUR	0,00 EUR
Förderquote	0%	0%

Hier wird die genutzte staatliche Förderung zur privaten Altersvorsorge aufgelistet.

Sie schöpfen die staatlichen Zulagen nicht in vollem Umfang aus. Damit verzichten Sie jährlich auf folgende Beträge:

	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Mögliche Erhöhung pro Jahr *	200,00 EUR	200,00 EUR	400,00 EUR	400,00 EUR	600,00 EUR	600,00 EUR
Nicht genutzte Grundzulage	38,00 EUR	38,00 EUR	76,00 EUR	76,00 EUR	114,00 EUR	114,00 EUR
Nicht genutzte Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Nicht genutzter Steuervorteil	24,17 EUR	19,56 EUR	38,88 EUR	32,99 EUR	49,20 EUR	49,20 EUR

	2008	ab 2009
Mögliche Erhöhung pro Jahr *	800,00 EUR	800,00 EUR
Nicht genutzte Grundzulage	154,00 EUR	154,00 EUR
Nicht genutzte Kinderzulage	0,00 EUR	0,00 EUR
Nicht genutzter Steuervorteil	63,21 EUR	63,21 EUR

* EUR-Betrag, den Sie zusätzlich investieren müssten, um die staatliche Förderung voll in Anspruch nehmen zu können. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus Grundzulage, Kinderzulage und Eigenleistung.

Im Anschluss daran wird Ihnen aufgezeigt, wie hoch der Investitionsbedarf ist, um die staatlichen Förderung Ihrer privaten Altersvorsorge in vollem Umfang auszuschöpfen.

e. Ihre Vorteile bei Nutzung der staatlichen Förderung

Ihre Vorteile bei Nutzung der staatlichen Förderungen:

Bei vollständiger Ausnutzung der staatlichen Förderung der Vermögensbildung stünde Ihnen in sieben Jahren folgendes zusätzliches Kapital zur Verfügung:

	mögliches Produkt	zusätzliche monatliche (jährliche) Anlage	zusätzliche Förderung/Jahr	Rendite *	geschätztes Kapital in 7 Jahren (davon staatl. Förderung)
Arbeitnehmer-Sparzulage für Produktivvermögen	BHW Europa FT	34,00 EUR (408,00 EUR)	81,60 EUR	7,00%	ca. 3.730,00 EUR (ca. 490,00 EUR)
Arbeitnehmer-Sparzulage für Bausparen und Sonstiges	BHW Dispo maXX	40,00 EUR (480,00 EUR)	48,00 EUR	4,25%	ca. 4.230,00 EUR (ca. 340,00 EUR)
Wohnungsbauprämie für Bausparverträge	BHW Dispo maXX	0,00 EUR (0,00 EUR)	0,00 EUR	4,25%	ca. 0,00 EUR (ca. 0,00 EUR)
gesamt		74,00 EUR (888,00 EUR)	129,60 EUR		ca. 7.960,00 EUR (ca. 830,00 EUR)

* Die angegebenen Renditen sind geschätzt oder den jeweiligen Produktkonditionen entnommen.

Bei vollständiger Ausnutzung der staatlichen Förderung zur **privaten Altersvorsorge**, beispielsweise mit der **BHW FörderRente**, ergibt sich für Sie im Alter von 65 Jahren ein Kapital von ca. **79.500,00 EUR** (davon ca. **15.300,00 EUR** staatliche Förderung). Dieser Betrag wird entsprechend vertraglicher Bestimmungen in eine regelmäßige Rente umgewandelt. (Bei der Prognose haben wir eine Produktrendite von 7% unterstellt.)

Im letzten Teil des Gutachtens wird Ihnen aufgezeigt, welches Kapital Ihnen zur Verfügung steht, wenn Sie den Differenzbetrag zum Erhalt der maximalen staatlichen Förderungen und Zulagen in die entsprechenden Produkte investieren.